

Am „4. CIDP Symposium“ am Mittwoch, dem 15. Januar 2014,
in der Asklepios Medical School nehme ich verbindlich teil.

.....
Titel, Name, Vorname

An die
Asklepios Klinik St. Georg
Neurologische Abteilung
Sekretariat Manuela Marter
Lohmühlenstraße 5
20099 Hamburg

.....
Anschrift

.....
Datum, Stempel, Unterschrift

**Wir danken für die
freundliche Unterstützung**

GRIFOLS



Anerkennung

Diese Veranstaltung ist von der Ärztekammer
Hamburg mit **4 Punkten** anerkannt.

Anmeldung

Um Anmeldung wird gebeten (s. Anmeldeformular).

Zertifizierung



Veranstalter

Asklepios Klinik Barmbek

Neurologie
Rübenkamp 220
22291 Hamburg
Tel.: (0 40) 18 18-82 38 40
Fax: (0 40) 18 18-82 38 49
www.asklepios.com/barmbek

Asklepios Klinik St. Georg

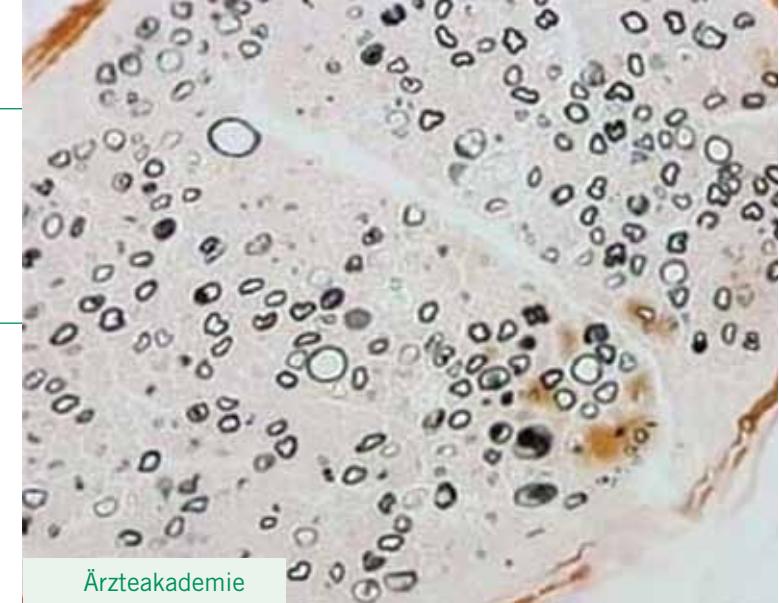
Neurologische Abteilung
Lohmühlenstraße 5
20099 Hamburg
Tel.: (0 40) 18 18-85 22 68
Fax: (0 40) 18 18-85 41 85
www.asklepios.com/sanktgeorg

Veranstaltungsort

Asklepios Medical School
c/o Asklepios Klinik St. Georg
Haus P (Zugang Philipstraße!)
Lohmühlenstraße 5
20099 Hamburg



Gemeinsam für Gesundheit www.asklepios.com



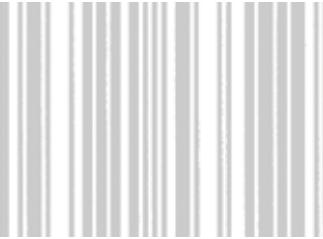
Ärzteakademie

Einladung zum 4. CIDP Symposium

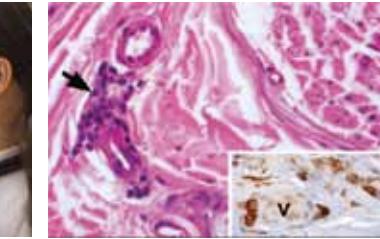
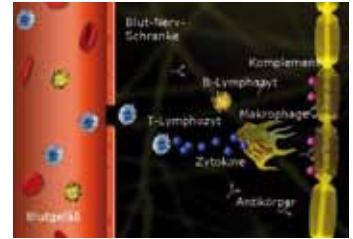
Mittwoch, 15. Januar 2014, 16:00–19:00 Uhr
Asklepios Medical School



 **ASKLEPIOS**
Kliniken Barmbek und St. Georg



Bitte bringen Sie Ihren Barcode mit, damit wir Ihre Fortbildungspunkte gut schreiben können.



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

inzwischen ist es schon das 4. Hamburger Symposium, zu dem wir Sie im Namen unserer Arbeitsgruppe CIDP einladen dürfen. Unsere Gruppe hat sich dieses Jahr noch vergrößert, und wir freuen uns, mit Herrn PD Dr. Bickel nun auch einen Kollegen aus der Asklepios Klinik Altona dabei zu haben.

Diesmal geht es einerseits um Fragen der Differenzialdiagnostik und Abgrenzung zu ähnlichen anderen Erkrankungsbildern und andererseits um die Rolle von Komorbiditäten, die bei der CIDP ja sehr zahlreich sind und die sowohl hinsichtlich Diagnosestellung als auch Therapie von großer Bedeutung sein können. Wir freuen uns, dass wir Herrn Prof. Dr. Kiefer als sehr erfahrenen Referenten zu diesem Thema gewinnen konnten.

Auch zur Frage, was es Neues an Erkenntnissen zum Wirkmechanismus der Immunglobuline und dem Einsatz der unterschiedlichen Zubereitungen und Präparate gibt, haben wir einen ausgewiesenen, externen Referenten, Herrn Prof. Dr. Nimmerjahn, gewinnen können.

Wir möchten Sie herzlich zu einem spannenden und informativen Nachmittag einladen und freuen uns auf einen regen Erfahrungsaustausch und interessante Diskussionen.

PD Dr. Ch. Terborg

Dr. Th. Rosenkranz

Mittwoch, 15. Januar 2014, 16:00–19:00 Uhr

Programm

- 16:00 **Begrüßung und Einführung**
PD. Dr. Christoph Terborg
- 16:10 **Diagnostische Abgrenzung der CIDP von anderen Autoimmunerkrankungen:
Diagnoseparameter und Therapierelevanz**
Prof. Dr. Reinhard Kiefer
- 16:30 **Rolle und Relevanz von Gangliosid Autoantikörpern bei Neuropathien**
PD Dr. Tim Magnus
- 16:50 **Wo und wie wirken Immunglobuline?**
Prof. Dr. Falk Nimmerjahn
- 17:10 **Kaffeepause**
- 17:40 **Klinische Neurophysiologie: Guillain-Barré-Syndrom, Miller-Fisher-Syndrom, Bickerstaff-Enzephalitis**
Prof. Dr. Peter Paul Urban
- 18:00 **Diagnostik der Small Fiber Neuropathie – Abgrenzung zu Immunneuropathien, idiopathischen und neoplastischen Erkrankungen**
PD Dr. Andreas Bickel

18:20 Diagnostik der CIDP: Abgrenzung von genetisch bedingten Neuropathie

Dr. Karl Christian Knop

18:50 Ausklang mit Imbiss

Referenten

PD Dr. Andreas Bickel
Neurologie, Asklepios Klinik Altona

Prof. Dr. Reinhard Kiefer
Chefarzt der Neurologischen Klinik,
Agaplesion Diakonieklinikum Rotenburg gGmbH

Dr. Karl Christian Knop
Neurologie Neuer Wall, Hamburg

Prof. Dr. Falk Nimmerjahn
Lehrstuhl für Genetik, Department für Biologie,
Universität Erlangen-Nuernberg

PD Dr. Christoph Terborg
Chefarzt Neurologie, Asklepios Klinik St. Georg

Prof. Dr. Peter P. Urban
Chefarzt Neurologie, Asklepios Klinik Barmbek

Weiterführende Informationen

Asklepios Klinik St. Georg
Neurologische Abteilung
Manuela Marter
Tel.: (0 40) 18 18-85 22 68
m.marter@asklepios.com

Hinweis

An der Erarbeitung des Konzeptes waren Herr PD Dr. Tim Magnus aus dem UKE, Herr PD Dr. Andreas Bickel aus der Asklepios Klinik Altona und Herr Dr. Knop aus der Praxis Neurologie Neuer Wall beteiligt.